

Reisedauer:

13 Tage / 12 Nächte (zzgl. Anreise)
(Die Anreise erfolgt in Eigenregie und ist nicht Teil des Reiseprogramms.)

Reisetermine:

15. - 27. Juli 2027
 07. - 19. August 2027
(Reisebeginn ist in der Mongolei. Bitte planen Sie Ihren Abflug auf Europa entsprechend mindestens einen Tag früher ein.)

Gruppengröße:

3 bis 8 Personen
(Kleingruppenaufpreis bei 3-4 Personen, siehe unten)

Reisepreis:

2.080 € p.P. (zzgl. Flug)
*Kleingruppenaufpreis: 280 € bei (bei 4 TN),
 380 Euro (bei 3 TN)
 (Zusatzleistungen optional buchbar)*

im Preis enthaltene Leistungen:**alle Transfers vor Ort**

Flughafentransfers sowie Überlandfahrten in russischen Minibussen

Begleitteam

deutschsprachige lokale Reiseleitung, Fahrer, Koch, Yak- und Pferdeführer

Aktivität

7 Tage Trekking

Übernachtungen/ Unterkünfte

- 1 Übernachtung in einem landesüblichen Jurten-Camp*
- 1 Übernachtung im guest house*
- 2 Übernachtungen in Nomadenlager (Jurte)*
- alle übrigen Übernachtungen in Zelten*
- (1 Zelt pro Person)*

Ausrüstung

Zelte, Filzmatten und Yaks :)

Sanitär

*einfache Waschmöglichkeiten
 moderner Standard in Jurten-Camps*

Verpflegung

Vollpension während der Überlandfahrten und des Trekkings

Alle im Reiseverlauf genannten Besichtigungen und Naturschutzgebiete

nicht im Preis enthalten

*Internationaler Flug
 Alkoholische Getränke
 Trinkgeld für das Begleitteam*

SCHWIERIGKEITSGRAD:

leicht bis mittelschwer



MONGOLICA

Schützenstraße 33
 53773 Hennef
 +49 (0) 1522 207 9700
 +49 (0) 1577 027 8128

TREKKING im Rhythmus der Natur'

im Orhon Tal

UNTERWEGS MIT YAKS

In den Weiten der mongolischen Steppe führen die Nomaden ein einfaches, naturverbundenes Leben. Im Einklang mit der Natur pflegen sie seit Jahrhunderten eine einfache Lebensweise, glücklich und zufrieden. So einfach und schlicht wie das nomadische Leben gestaltet sich auch unsere Reise. Es ist eine ruhige, langsame Reise, die dem Lebensrhythmus der Nomaden angepasst ist.

Auf mehr als 200 km erstreckt sich das mystische **Orhon Tal**. Unsere Reise führt durch den oberen Bereich des Flusstals, wo sich der Orhon durch enge Schluchten und große Vulkansteine seinen Weg in das weite, offene Tal bahnt. Hier findet unser Trekking statt.

Begleitet von YAKS als Packtier starten wir unsere Wanderung am Südufer des **Orhon**. Täglich beladen wir die Yaks mit unserem Gepäck. Dabei helfen uns einheimische Nomaden, die auch die Tiere führen und versorgen. Wir passen uns dem für uns angenehmen und wohltuenden Tempo der Begleittiere an, ganz im Rhythmus der Natur.

Diese Reise, die von einer schlichten Ausstattung geprägt ist, hat einen hohen meditativen Charakter, und ist, neben der Trekking-Tour als solche, auch eine Reise zu sich selbst und zu seiner Inneren Welt. Dadurch ist sie eine sehr individuelle und sehr persönliche Reise, die uns so manchen verzaubernden Moment bescheren kann.

Auf der Tour begleiten uns ortskundige, einheimische Nomaden. Sie werden uns helfend zur Seite stehen. Die Essensvorräte werden von einem Begleitfahrzeug befördert, welches wir mittags und abends an einem vereinbarten Rast- und Zeltplatz wieder treffen. Unsere Feldküche versorgt uns mit täglich wechselnden warmen Mahlzeiten.

Exemplarischer Reiseverlauf

1. Tag

Am frühen Morgen des ersten Reisetages werden Sie am **Flughafen in Ulaanbaatar**, der Hauptstadt der Mongolei, von unserem Reiseleiter empfangen. Zusammen fahren wir zum Nomadenlager einer befreundeten Familie (ca. 65 km südlich vom Flughafen). Nach einer Pause und gutem Essen geht es weiter. Durch weite Gras- und Steppenlandschaften erreichen wir ein wunderschönes landestypisches Jurten-Camp (auch Ger-Camp genannt, 200 km). Hier übernachten wir zum ersten Mal in einer traditionellen mongolischen Jurte (auf Mongolisch: Ger).

2. Tag

Nach dem Frühstück brechen wir auf und erreichen nachmittags am Ufer des Orhon den Treffpunkt mit den Yakführern am Ufer **des Orhon** (220 km). Hier werden wir von den Nomaden mit ihren YAKS und den Pferden erwartet, um uns auf der Reise zu begleiten. Von nun an wird unser Koch uns zu Mittag und Abend ein warmes Mahl bereiten.

Am Ufer des Orhon schlagen wir das Lager auf und schlafen unter dem prachtvollen Sternenhimmel zum ersten Mal auf unserer Reise in Zelten. (Die Zelte werden von mongolica zur Verfügung gestellt.)

3. - 5. Tag

Der Weg führt an großen Lavasteinen vorbei. Das ganze Tal war einst von Lava überschüttet.

Morgens werden die YAKS mit dem Gepäck beladen. Gemeinsam mit den Tieren wandern wir flussaufwärts durch das weite **Orhon Tal**, das von mittelhohen Bergen gesäumt ist. Der Weg führt an großen Lavasteinen vorbei – Zeugen einer Zeit, in der das gesamte Tal von Lava überschüttet war.

Nach den ersten Tagen ruhigen Wanderns rückt der

Orhon Wasserfall näher, den wir am dritten Tag erreichen. Hat es im Frühjahr ausreichend geregnet, stürzt sich der **Ulaan Gol**, ein Nebenfluss des Orhon, kurz vor seiner Mündung spektakulär in die Tiefe. Unweit des Wasserfalls steht die Jurte des Yakführers, der hier die Sommermonate gemeinsam mit seiner großen Familie und den Tieren verbringt.

6. - 9. Tag

Das Ziel unserer weiteren Wanderung ist die Hochebene von **Naiman Nuur** (auf Deutsch: Acht Seen). Das urwüchsige Gelände ist von einer ursprünglichen Natur und einem ganz besonderen Charme geprägt; es kann ausschließlich zu Fuß oder zu Pferd mit Packtieren erreicht werden.

Viele Yak-Hirten ziehen in den Sommermonaten in die Berge, da es unten im Tal zu heiß für die Yaks wäre. Unser Weg führt an den Sommerlagern und Zeltplätzen der Nomaden vorbei. Die Jurten stehen für Besucher immer offen. So können wir nach Belieben bei den Nomaden Halt machen, um den leckeren **Airag** (gegorene Stutenmilch) sowie selbst gebackenes Gebäck zu genießen. Auch bei Wind und Regen stehen uns die Jurtentüren stets offen.

Am Nachmittag des zweiten Tages erreichen wir schließlich die acht Seen. Hier schlagen wir unser Lager auf und genießen die unberührte Natur und die Stille. In den Nächten zeigt sich uns bei klarer Sicht der wohl schönste Sternenhimmel der Welt: Die Milchstraße und ein Meer aus unendlich vielen Sternen beschenken uns jede Nacht aufs Neue.

Am nächsten Morgen wandern wir nach dem Frühstück zurück zum Lager unseres Yakführers. Am Nachmittag des darauffolgenden Tages kommen wir im Nomadenlager an und übernachten hier in der Gästejurte.

10. Tag (Nomadentag)

Wir verbringen einen Tag bei den Nomaden. Hier können wir ganz in das nomadische Leben eintauchen und die Erlebnisse der letzten Tage Revue passieren lassen.

Am Abend feiern wir zusammen mit den Nomaden den Abschied unserer Wanderung.

11. Tag

Frühmorgens verabschieden wir uns von den Nomaden und den Yaks und treten die Rückreise an. Gegen Mittag erreichen wir **Harhorin** (besser bekannt als **Karakorum**, ca. 90 km). Hier befindet sich eines der ältesten und größten Klöster des Landes, **Erdene Dsuu**. Es war das erste buddhistische Kloster der Mongolei, nachdem der tibetische Buddhismus zur Staatsreligion erklärt worden war.

Im Anschluss fahren wir in das etwa 100 km entfernt liegende Naturschutzgebiet **Hugnu Haan**. Hier verbringen wir die letzte Nacht in Zelten auf unserer Reise. Den Abschluss unserer Reise feiern wir hier gemeinsam mit dem gesamten Team und allen Teilnehmern bei einem großen Abendessen.

12. Tag

Frühmorgens brechen wir auf und erreichen am späten Nachmittag die Kleinstadt **Dsuunmod**. Sie liegt im Süden des Berges **Bogd Haan** und ist nur einen Katzensprung vom Flughafen entfernt. Am Nachmittag können wir, wenn noch Zeit ist, die wunderschöne Klosteranlage von **Mantschiriin Hiid** besuchen.

13. Tag

Am frühen Morgen bringt unser Fahrer Euch zum Flughafen.

HINWEIS:

Es kann zu Programmänderungen kommen, da wir uns auf dieser Reise nach den Witterungs-, Wege- und Pistenverhältnissen richten müssen.

ZUSATZLEISTUNG (optional buchbar):

Stadttag in Ulaanbaatar

13. Tag

Nach dem Frühstück am frühen Morgen starten wir nach Ulaanbaatar. Hierfür planen wir ca. 1.5 - 2 Stunden, je nach Verkehrslage. Vormittags besichtigen wir das **Gandan Kloster**, die zentrale buddhistische Stätte der Mongolei. Der restliche Tag bis zur Abendvorstellung steht zur freien Verfügung.

Bei einer Folklore-Vorstellung am Abend erleben wir traditionelle mongolische Musik wie den Kehlkopfgesang, die Pferdekopfgeige und den beeindruckenden Maskentanz (**Zam**).

Nach dem Abendessen übernachten wir in einem Drei-Sterne-Hotel in Ulaanbaatar.

14. Tag

Frühmorgens (ca. 5 Uhr) holt Euch unser Fahrer am Hotel ab und bringt Euch zum Flughafen.

PREIS p. P.: 230 €

(Kleingruppenzuschlag: 60 € bei 2 Personen, 100 € bei 1 Person)

im Preis enthaltene Leistungen:

- **Alle Transfers vor Ort**
(Fahrten in und nach Ulaanbaatar sowie Flughafentransfer)
bitte beachten: bei Kleingruppen von 1–2 Personen erfolgt der Flughafentransfer per Flughafenbus
- **deutschsprachige Reiseleitung**
- **1 Übernachtung** im Einzelzimmer
(Drei-Sterne-Hotel)
- **Vollpension**
- Eintrittsgelder für das Folklore-Konzert und Sehenswürdigkeiten laut Reiseprogramm

TOURENVERLAUF
(exemplarisch)

